

Kirchgemeindeversammlung Jenaz/Buchen vom 14. April 2024 in der Kirche Jenaz

Beginn: 11.00 Uhr

anwesend: 28 Personen
stimmberechtigt: 27 Personen

Vorsitz: Anita Kasper
Aktuarin: Anna Guanella

Traktanden:

1. Begrüssung und Wahl der Stimmenzähler
2. Genehmigung Traktandenliste
3. Genehmigung Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 03.12.2023
4. Jahresrechnung 2023
5. Revisorenbericht und Genehmigung der Jahresrechnung 2023
6. Pfarramtliche Mitteilungen
7. Varia und Umfrage

1. Wahl StimmenzählerInnen

Als StimmenzählerInnen werden Walter Liver und Bettina Bardill vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

2. Genehmigung Traktandenliste

Die rechtzeitig zweimal im Amtsblatt publizierte Traktandenliste wird ohne Gegenstimme genehmigt.

3. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 03.12.2023

Das Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 03.12.2023 war in der Kirche aufgelegt und konnte auch auf der Homepage eingesehen werden. Es sind keine Abänderungsvorschläge eingegangen.

Beschluss:

Die Versammlung beschliesst einstimmig, das Protokoll vom 03.12.2023 zu genehmigen.

4. Jahresrechnung 2023

Der Rechnungsführer Daniel Gasner präsentiert die Jahresrechnung 2023.

Die Jahresrechnung 2023 schliesst bei Einnahmen von Fr. 307'719.85 und Ausgaben von Fr. 317'305.41 mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 9'585.56 ab.

Aus der Gemeinde gibt es keine Fragen zur Jahresrechnung 2023.

Die Präsidentin dankt dem Rechnungsführer Daniel Gasner für seine grosse, gute Arbeit.

5. Revisorenbericht und Genehmigung der Jahresrechnung 2023

Die Rechnung und Bilanz wurden von den Revisorinnen Vera Bergamin und Andrea Gabriel geprüft.

Der Revisorenbericht wird von Vera Bergamin vorgelesen. Sie beantragt, die Rechnung 2023 zu genehmigen und dem Rechnungsführer und dem Vorstand unter Verdankung der geleisteten Dienste Décharge zu erteilen.

Beschluss:

Die Kirchgemeindeversammlung beschliesst einstimmig, den Revisorenbericht und die Jahresrechnung 2023 zu genehmigen und den Vorstand zu entlasten.

Die Präsidentin dankt den Revisorinnen Vera Bergamin und Andrea Gabriel für ihre Arbeit.

6. Pfarramtliche Mitteilungen

Die Präsidentin Anita Kasper blickt voll Dankbarkeit zurück auf die vergangenen Monate. Sie dankt Pfr. Andy Jecklin für die gute Zusammenarbeit, die Herzlichkeit, die Offenheit, mit der er den ganzen Gemeindeaufbau in Angriff genommen hat. Jugend- und Altersarbeit hat er neu gestaltet, die Gottesdienste sind gut besucht.

Im Sommer 2025 wird Andy Jecklin seine Ausbildung zum CAS

Ausbildungspfarrer an der Universität in Bern abgeschlossen haben und kann danach neue Pfarrer ausbilden. Der schweizweite Pfarrmangel ist auch in den Prättigauer Kirchgemeinden immer mehr spürbar. Andy Jecklin wird mit seiner zukünftigen Arbeit einen wichtigen Beitrag gegen den Pfarrmangel leisten.

Die Präsidentin informiert weiter über die Vernehmlassung zum neuen Kirchgemeindegesetz. In der Kirchenregion wurde diese beraten und ist dann an die Landeskirche weitergeleitet worden. Das neue Gesetz wird die rechtlichen Grundlagen schaffen, um den gesellschaftlichen Veränderungen und neuen Bedürfnissen gerecht zu werden. Es ist wichtig, als Kirche auf diese neuen Entwicklungen zu reagieren, um den Mitgliedern auch in Zukunft einen Ort der Geborgenheit und des Glaubens zu bieten.

Pfarrer Andy Jecklin dankt der Präsidentin und dem Vorstand für die grosse Unterstützung und berichtet von seinen Erfahrungen in der letzten Zeit:

Zum ersten Mal hat er in Jenaz nun Jugendliche konfirmiert, die er auf dem ganzen Weg begleitet hat. Die Konfirmation stand unter dem Thema „Sunnäsiits und Schattähälb“, sie hat rundherum Freude bereitet.

Weiter berichtet er vom neuen Konzept der Altersarbeit, das eine Erweiterung der bisherigen Senioren-Angebote bedeutet. Er bedankt sich ausdrücklich bei den Verantwortlichen der bisherigen Angebote: bei Johannes Bühler, Niklaus Wolf und Anna Guanella.

Neu heisst die Seniorenarbeit nun „Träffpunkt 60 PLUS“ und beinhaltet fünf reichhaltige Angebote mit einheimischen Namen:
Z'Maränd, eifach erzählt, Hengert, Hengert aktiv, unterwägs.

Weiteres Thema von Pfr. Jecklin ist das Abendmahl bei kirchlichen Feiertagen. Dieses wird in den verschiedenen christlichen Kirchen unterschiedlich gehandhabt. Unsere Jenazer Abendmahlpraxis ist in den Traditionen verwurzelt. Gerne möchte Pfr. Andy Jecklin eine Abendmahlspraxis aufbauen und einführen, welche einladend ist für Jung und Alt und auch konzeptionell in die religionspädagogische Arbeit in der Primarschule bereits einfließt. Zudem soll das Abendmahl ganz praktisch barrierefrei für alle zugänglich sein. Mit dem Vorstand zusammen wird er das Thema in nächster Zukunft behandeln. Grössere Änderungen würden an einer KGV besprochen und darüber abgestimmt werden.

7. Varia und Umfrage

Pfr. Andy Jecklin hat insgesamt zwei ganz grosse Anliegen:

- Aus unserer Gemeinde möge sich eine bunte, herzliche Gemeinschaft entwickeln.
- Aus dieser Gemeinschaft mögen sich vermehrt weitere Menschen als freiwillige Mithelfer*innen finden lassen.

Zum Schluss spricht Andy Jecklin über das geplante brüel-fescht am 31. August. Seine Hochzeit mit Nadia Thöni wird dann in ein grosses Dorffest münden. Von 15.00 Uhr bis Mitternacht sind alle eingeladen zum Feiern auf der Brühlwiese: Privatpersonen, Familien, Vereine, Junge und Alte. Was finanziell nicht aufgeht, wird zu seinen Lasten gehen, er allein trägt das Risiko.

Die Präsidentin Anita Kasper versichert, dass der Kirchenvorstand hinter dem brüel-fescht steht. Alle Einzelheiten sind auf der Homepage der Kirche ersichtlich:
www.kirche-jenaz

Sie dankt allen Anwesenden, ganz besonders nochmals dem Vorstand, der Mesmerin Monika Valer und Pfarrer Andy Jecklin, für ihre Mitwirkung. Sie wünscht allen einen schönen Sonntag und schliesst die Versammlung um 11.45 Uhr.

Jenaz, 22. April 2024

Für das Protokoll

Die Präsidentin

Die Aktuarin

Anita Kasper

Anna Guanella